

## Vom Bienenfresser bis zum Ziesel – Zu Natur-Kleinoden im nord-östlichen Tullnerfeld



© Karoline Karpati

Mit dem Fahrrad erkunden wir die Natur im nord-östlichen Tullnerfeld. Dabei führt uns Naturvermittler Carl Auer ausgehend von der Marktgemeinde Absdorf zu den mosaikartig verteilten Naturschätzen der Region. Entlang von Hecken und Windschutzgürtel geht es durch die landwirtschaftlich geprägten Flächen zum Fluss Schmida, zum Schlosspark Stetteldorf, zu zieselfreundlich bewirtschafteten Weingärten und zur Wagramkante bei Königsbrunn. Wir erfahren dabei viel Wissenswertes über die ökologische Bedeutung wichtiger Lebensräume in einer überwiegend agrarisch geprägten Landschaft. Es stehen die Chancen gut, so manche botanische und zoologische Besonderheit zu entdecken.

**Wann:** Samstag, 20. Juni 2026

**Dauer:** ca. 3-4 Stunden

**Führung:** Carl Auer


**Treffpunkt:** 9:15 Uhr Bahnhof Absdorf

**Anreise:** z.B. um 08:28 Uhr vom Wien Franz-Josefs\_Bahnhof mit dem REX 41 (Richtung Ceské Velenice) bis zum Bahnhof Absdorf-Hippersdorf (Ankunft 09:03 Uhr).

**Rückreise:** z.B. um 13:24 Uhr vom Bahnhof Absdorf-Hippersdorf mit dem REX 4 (Richtung Wien Franz-Josefs-Bahnhof) bis zum Wien Franz-Josefs-Bahnhof (Ankunft 14:02 Uhr).

**Anmeldung + Auskunft** unter Tel. 01/402 93 94, Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr oder via E-Mail an [noe@naturschutzbund.at](mailto:noe@naturschutzbund.at).

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Datum: 20.06.2026